Die vierte Mannschaft setzt sich oben fest

Die erste Mannschaft hat ihr Spiel des 3. Spieltages auf den 13.10.2018 verlegt.

Die zweite Mannschaft siegt trotz Personalproblemen 6:2

Obwohl mit Michael Lohrengel, Sebastian Eumann und Lena Strunz drei Stammkräfte fehlten, gewann die zweite Mannschaft von Rot-Weiß Borbeck in der Bezirksklasse beim BC 89 Bottrop II klar mit 6:2. Ersetzt wurden die Herren durch Hien Tran und Timm Riesel aus der dritten Mannschaft. Jedoch lagen die Borbecker vor dem ersten Aufschlag schon mit 0:1 zurück, da sie mit Charlotte Becker nur eine Damen stellen konnten und somit das Damendoppel kampflos abgeben mussten. Und auch bei den Herrendoppeln sah es zunächst nicht gut aus, verloren doch beide Doppel jeweils den ersten Satz. Die Borbecker Herrendoppel zeigten jedoch in der Aufstellung Marvin Lohrengel / Kartigejen Ramathasan (1.HD) und Hien Tran / Timm Riesel (2.HD) Nervenstärke und gewann jeweils die Sätze zwei und drei. Deutlich in zwei Sätzen gewann Marvin Lohrengel sein anschließendes zweites Herreneinzel und Hien Tran sein drittes Herreneinzel. Als gute Einzelspielerin zeigte sich ebenfalls Charlotte Becker, die ihr Dameneinzel klar in zwei Sätzen gewann. Ebenfalls ohne große Mühe gewann Charlotte Becker ihr Mixed an der Seite von Timm Riesel in zwei Sätzen. Nach diesem Erfolg führen die Borbecker die Bezirksklassentabelle verlustpunktfrei an.

Zeigte gute Leistungen im Einzel und Mixed: Charlotte Becker

Punktgewinn für die dritte Mannschaft

Ein 4:4 Unentschieden erkämpfte sich in heimischer Halle die dritte Mannschaft von Rot-Weiß Borbeck in der Bezirksklasse gegen den 1. Essener BC III. Dabei mussten die Borbecker erneut auf ihren Spitzenspieler Tim Heider verzichten. Die Aufsteiger aus Borbeck führten nach den zwei Herrendoppeln (Nirmalan Rawindran / Jan Heider bzw. Timm Riesel / Marius Tatzki) und dem Damendoppel mit Britta Sagan und Luisa Kagermeier schnell mit 3:0. Das Unentschieden für die Borbecker sicherte im zweiten Herreneinzel Nirmalan Rawindran. Ein Gesamtsieg war im Bereich des Möglichen, denn sowohl Luisa Kagermeier verlor ihr Dameneinzel knapp in drei Sätzen wie auch Britta Sagan / Marius Tatzki ihr Mixed.
Im Kampf gegen den Abstieg war dieses Unentschieden dennoch ein wichtiger Punktgewinn. Mit zwei Unentschieden und zwei Punkten finden sich die Borbecker auf dem fünften Tabellenplatz wieder.

Die vierte Mannschaft setzt sich oben fest

Klarer Erfolg für die vierte Mannschaft

Die vierte Mannschaft von Rot-Weiß Borbeck gewann ihre Kreisligabegegnung in fremder Halle gegen den Tbd. Osterfeld III überzeugend mit 6:2. Lediglich die Damenpunkte mussten abgegeben werden, wobei das Damendoppel in der Besetzung Sandra Krawinkel / Linda Jansen knapp 20:22 und 19:21 verlor. Die Herrendoppel mit Christoph Adrian / André Heuer bzw. Marcus Schumacher / Jörg Zwiehoff gingen souverän in zwei Sätzen an die Borbecker.
Adrian und Heuer gewannen jeweils ihre anschließenden Herreneinzel ebenfalls in zwei Sätzen. Etwas mehr Mühe hatte Marcus Schumacher in seinem 3. Herreneinzel, der über drei Sätze gehen musste. Linda Jansen gewann an der Seite von Jörg Zwiehoff das abschließende Mixed gleichfalls souverän in zwei Sätzen.
Durch diesen 6:2-Erfolg setzt sich die vierte Mannschaft mit drei Siegen aus drei Spielen oben in der Tabelle fest und belegt punktgleich mit dem Tabellenersten aus Herten den zweiten Platz.

Die fünfte Mannschaft überzeugt mit Kantersieg

In der Kreisklassenbegegnung ließ die fünfte Mannschaft in heimischer Halle dem DJK GW Essen-Werden III keine Chance und gewann klar und ungefährdet mit 8:0. Die Borbecker gaben in der gesamten Begegnung nur zwei Sätze ab. Nach einem überstandenen Kreuzbandriss feierte Kristina Allen nach einem Jahr Zwangspause ein Comeback nach Maß. Sie gewann an der Seite von Antje Lohrengel ihr Damendoppel ebenso überzeugend wie ihr Mixed zusammen mit Jörg Borowski. Antje Lohrengel musste somit im Dameneinzel antreten und gewann dies sicher in zwei Sätzen. Die Borbecker Herren überzeugten nicht minder und gewannen in der Aufstellung Jörg Borowski / Pascal Büchner das erste und Christoph Käseborn / Stefan Laqua das zweite Herrendoppel. Büchner, Käseborn und Laqua gewannen gleichfalls ihre Herreneinzel. Nach diesem Erfolg klettert die fünfte Mannschaft vom vierten auf den zweiten Tabellenplatz.

Gewann ihr Dameneinzel deutlich: Antje Lohrengel